

Schürze

Schürze, handgereiht

Seide, Halbseide, Polyester, Mikrofaser oder Baumwolle gemustert.

Für die Schürze wird nur eine Stoffbahn von 1,20 - 1,50 m Breite benötigt (Maßsatz in Größe 38).

- Die Weite wird durch die Faltenlegung oder stifteln zusammen gehalten.
- Die fertige Schürzenweite nach der Faltenlegung oder dem Handreihen beträgt $\frac{1}{2}$ Taillenumfang ca. 38 cm.
- Die Schürzenlänge sollte 3 - 4 cm kürzer sein als die Rocklänge.
- Das Schürzenband ist 3 cm breit und ca. 2,70 - 3,60 m lang.
- Die Breite des Handgereihten beträgt 6 - 7 cm und der Abstand der Reihlinien soll 1 cm sein.

Schürzen aus hochwertigen Seiden- oder Halbseidenstoff sollten nach Möglichkeit gefüttert werden. Abgesteppte Biesen bringen mehr Halt und Gewicht in die Schürze (fällt schöner). Der Saum kann in die unterste Biese gesteppt werden.

Verarbeitung weißer Schürze

Weißer Baumwollschürze zur Fest- oder Halbtracht (Vereinsdirndl) ca. 0,90 - 1,00 m breit zuschneiden. Mit Rand- und Mittelspitze aus Baumwolle arbeiten.

Länge der Schürze 3 - 4 cm kürzer wie die Rocklänge.

Die Schürze am Bund in kleinen Falten legen. Den Bund mit Einlage versehen und in der Regel ein langes Band (ca. 1,25 m) an der rechten Seite und ein kurzes Band (ca. 0,5 m) an der linken Seite anbringen, wo die Schürzenschleife dann gebunden wird. Die Bänder an beiden Seiten rollieren und am unteren Ende zu einer Spitze verstürzen. Bund aufsetzen, Mitte auf Mitte legen und vorne binden oder einseitig längeres Band zum rechts oder links seitlich binden. Schön ist es auch, wenn die Schürze anstatt Falten oder Reihen mit einer Smokarbeit verziert wird.



Für die Schürze mit Falten gelten folgende Berechnungsformeln (Maßsatz in Gr. 42).

Faltenbreite

$\frac{1}{2}$ Taillenumfang 38 cm : 20 Falten = 1,9 cm Faltenbreite

Faltentiefe

1,40 m Stoffbreite - 38 cm = 1,02 m

1,02 m : 20 Falten = 5,1 cm Faltentiefe

Der Bund für die Schürze wird als doppelter Stoffstreifen mit 3 cm fertiger Breite (und Nahtzugabe) zugeschnitten.

Material

1x Rocklänge bei 1,40 m Stoffbreite zzgl. Material für Saum- und Nahtzugaben, Bund und Schürzenbänder.

2x Rocklänge bei 0,90 m Stoffbreite zzgl. Material für Saum- und Nahtzugaben, Bund und Schürzenbänder.

Verarbeitung

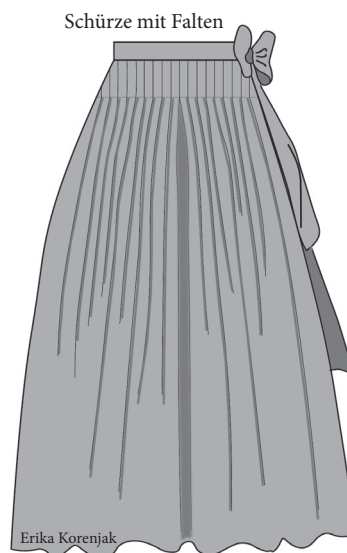
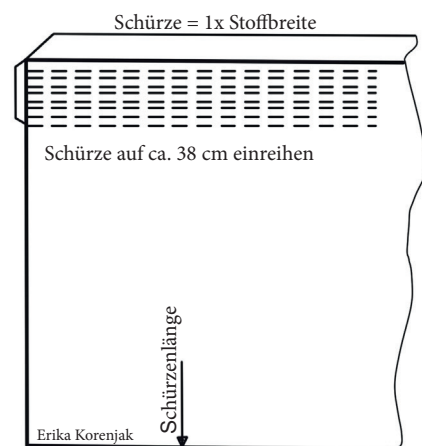
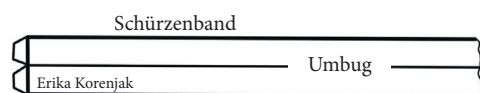
Bei 0,90 m breitem Stoff wird eine Naht in der vorderen Mitte gearbeitet, wobei auf das fortlaufende Muster geachtet werden muss.

Faltenlegung

Den Stoff auf die gewünschte Schürzenbreite in kleine Fältchen legen.

Smoken (Stifteln)

Vor dem Säumen der Seitennähte das Reihband aufheften und auf Grundlage der Karos 6 - 7 cm handstifteln.



Dies soll nur ein kleiner Hinweis sein wie man eine Schürze fertigt.

Bitte die Trachtenordnungen der einzelnen Vereine beachten, da es Unterschiede auf der Vereinsebene gibt!

Mit Unterstützung von Annamirl Raab (Vorsitzende der Trachtenpflege- und Trachtenforschung / Bayerischer Trachtenverband e.V.) konnte diese Seite erstellt werden.

Gestaltung:/Zeichnung/Foto Erika Korenjak, Gautrachtenwartin, © 2025 Erika Korenjak.
Alle Rechte vorbehalten.